

Die Themen des Glaubens

Vier Foren rund um Themen des Glaubens finden im Rahmen des Landesfestes des Gustav-Adolf-Werkes Baden am ersten Juliwochenende im Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz statt. Das Landesfest bietet neben festlichen Abenden, dem Markt der Möglichkeiten und Gottesdiensten in Altlußheim am Samstag, 3. Juli, vormittags, kirchliche Themen, die in vier Foren zusammen mit den zahlreichen Gästen aus Partnerkirchen in Europa und Lateinamerika erlebt werden können.

In Leimen stellt sich das Friedrichstift Leimen, eine evangelische Jugendhilfeeinrichtung den Fragen der Gäste zum Thema „Vorübergehende Heimat“.

Der Leiter des Friedrichstiftes, Bernd Niepert, berichtet über Wohnformen der Diakonie heute. Wanda Falk, die Generaldirektorin der Diakonie Polen steht ebenso wie Dekanin Annemarie Steinebrunner und Bärbel Morsch, der Leiterin des Diakonischen Werkes im anschlie-

ßenden Gespräch zur Verfügung. In Malsch stehen Schuldekan Wolfgang Meuret und Superintendent Prof. Dr. Ernst Hofhansel bereit, um als erfahrene Jakobspilger sich mit den Gästen auf den Pilgerweg zur Kapelle am Letzenberg zu machen. Treffpunkt ist das Pilgerforum zum Letzenberg, 10 Uhr.

In Schwetzingen erleben die Gäste zusammen mit Pfarrer Thomas Müller das Schloss und den Schlossgarten. Das Thema Kultur, Tourismus und Religion wird mit den Gesprächspartnerinnen Menga Asaridis aus Griechenland beim Forum im Schlossgarten erörtert. Treffpunkt: Kult(o)uristisches Forum, 10 Uhr, Haupteingang Schloss.

In Altlußheim findet das „ökologische Forum“ statt. Bei einem Spaziergang zum Rhein wird Diplombiologe Norbert Korn den Gästen „Den Rhein zwischen Natur und Nutzungsanspruch“ nahe bringen. Treffpunkt: Ökologisches Forum, 10 Uhr, Emil-Frommel-Haus.